



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Außlegung der Episteln vnd Euangelien: von Ostern bis auff das Aduent

Luther, Martin

Wittemberg, 1547

VD16 L 5614

2 Wodurch der heilige Geist kömpt vnd empfangen wird.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37032

Falsche Leere des Papststums von dem heiligen Geist.
 Concilia beschließen/vñ was der Papst im Geistlosen Rechte gebeut / so doch das alles nur eufferlich ding ist / von eufferlichen dingen gebeut / vnd eufferlich registret / Darumb ist es eben widersinnlich vnd vmbgekeret / Denn sie machen aus des heiligen Geistes werck / ein schriftlich tod Gesetz / welches doch ein geistlich vnd lebendiges Gesetz sein solt / Also machte man einen Mosen vñ Menschenand aus jm. Das macht/das man nicht weis / was der heilige Geist sey / wo zu er gegeben / vnd was sein Ampt sey. Darumb so lasse vns lernen vnd je wol fassen / was es sey / das man wissen sein Ampt zu scheiden.

Als du hörestu hie / Er kompt herab / vnd erfüllet die Jünger / die vorhin da saßen in trauern vnd furcht / vñ machen ire zungen seurig vnd zerspalten / engündet sie / das sie keck werden / vnd frey von Christo predigen / vnd sich für nichts fürchten. Da siehestu je klar / das nicht sein Ampt sey / Bücher schreiben / noch Gesetz machen / sondern das er ein solcher Geist ist / der in das hertz schreibt / vnd schafft einen neuen mut / das der Mensch für Gott frölich wird / vnd liebe zu jm gewinnt / vnd darnach den Leuten mit frölichem gemüte dienet.

Durch die Predigt des Euangelij registret vnd wückeret der h. Geist.
 Wo mit thut ers aber / vnd was ist der griff / den er dazu brauchet / das er das hertz also wandelt vnd new macht. Damit thut ers / das er verkündiget vnd predige von dem Herrn Ihesu Christo / wie Christus selbs sagt / Wenn der Tröster komen wird / welchen ich euch senden werde / vom Vater / der Geist der Wahrheit / der vom Vater ausgehet / der wird zeugen von Mir. Tu haben wir offte gehöret / das das Euangelium sey / so Gott in die Welt leset predigen / vnd jederman sagen / Das / weil niemand durchs Gesetz möge frum werden / sondern werden nur erger / derhalben habe er seinen lieben Son herab gesand / das er stürbe vnd sein blut vergösse / für vnser sünde / welcher wir nicht kundten durch vnser kreffte vnd werck ledig werden.

Wer zu dem / das solches gepredigt wird / gehöret nu / das es auch ge glaubt werde. Darumb gibt Gott den

heiligen Geist dazu / der drückt solche Predigt ins hertz / das sie darinne hafter vnd lebet. Denn es ist je gewislich war / Christus hat es alles ausgerichtet / sünde hinweg genomē vñ alles vberwunden / das wir durch in sollen Herrn sein vber alle ding / Da ligt der Schatz auff einē hauffen / Er ist aber darumb nicht vberall ausgeteilet noch angelegt. Darumb / sollen wir in haben / so mus der heilige Geist komen / der vns ins hertz gebe / das wir glauben / vnd sprechen / Ich bin auch der einer / der solch gut haben sol. Wie denn durch das Euangelium / einem jeden / der es höret / solche gnade an geboten / vnd dazu beruffen wird / wie er Matth. 11. spricht / Kompt her zu mir alle / die jr beladen seid etc.

Wenn wir nu solches glauben / das vns Gott also geholffen / vnd solchen Schatz gegeben hat / da kan nimer seile / des Menschen hertz mus löstig werden gegen Gott / vnd sich empor heben / vnd sprechen / Lieber Vater / ist das dein wille / das du mir so große Liebe vnd trewe erzeigest / die nicht gnug zu ermessen ist / so wil ich auch dich von hertzen lieb haben / vnd frölich vnd gerne thun / was dir gefellet.

Da siehet das hertz Gott nimer mit Trost vnd schelen augen an / dencket nicht / er werre seude des hertzens von dem heiligen Geist.
 Da siehet das hertz Gott nimer mit Trost vnd schelen augen an / dencket nicht / er werre seude des hertzens von dem heiligen Geist.
 güte / keine Liebe noch trewe / sondern nichts denn zorn vnd vngnade Gottes fület. Tu aber der heilige Geist solche ins hertz drückt / das im Gott so freundlich vnd gnedig sey / So wird es frölich vnd vnerschrocken / das es vmb Gottes willen alles thut vñ leidet / was zu thun vnd zu leiden ist.

Als soltu den heiligen Geist lernen frucht aus der Predigt des heiligen Geistes.
 Kennen / das du wissest / wo zu er gegeben / vnd was sein Ampt sey / Nemlich / das er den Schatz Christum / vnd alles was er hat / vns geschenckt / vnd durchs Euangelium verkündiget / anleget / vnd dir in dein hertz gebe / auff das er dein eigen sey. Wenn er nu das anrichtet / vnd du solches in deinem hertzen fülest / so folget / das man mus sprechen / Ist das die meinung / das meine D ij werck